

Pressemitteilung

Connect – Guide – Manage

John Deere vernetzt die Rasen- und Grundstückspflege

Walldorf, 3. Mai 2022 – Die Vernetzung von Maschinen ermöglicht Betriebsabläufe zu digitalisieren. Dadurch können Garten- & Landschaftsbauer, sowie Sportplatzbetreiber relevante Maßnahmen besser planen und organisieren. Die automatische Erfassung von Daten unterstützt die weiteren Entscheidungsfindungen. Diese Technologie zur Vernetzung und Digitalisierung ist in der Landwirtschaft bereits angekommen und kann nun auch in der Rasen- und Grundstückspflege eingesetzt werden.

Die Vernetzung der Maschinen erfolgt über das in der Landtechnik bewährte JDLink-System. JDLink™ ist das John Deere Telemetriesystem, welches über ein Modem, Live-Daten von der Maschine (z.B. Betriebsstunden, Kraftstoffstand) als auch Positionsdaten sendet. Ab dem kommenden Jahr werden nahezu alle Maschinen zur Golfplatzpflege serienmäßig mit diesem sogenannten „Modular Telematics Gateway“ (MTG) Modem ausgestattet sein, für viele andere Maschinen sind diese MTG´s optional erhältlich. Der Kunde kann jedoch entscheiden, ob er JDLink™ nutzen möchte, oder nicht.

Die gesendeten Daten können dann in Echt-Zeit an die cloud-basierte Plattform, das John Deere Operations Center, übertragen und sichtbar gemacht werden. Der Betriebsleiter erhält so, mobil oder aus dem Büro heraus, einen Überblick auf die gesamte Flotte oder einzelne Maschinen. Dadurch lassen sich Einsatzzeiten und Einsatzorte definieren, was einen Maschineneinsatz zur falschen Zeit, am falschen Ort verhindert. Außerdem erfolgt die Information über einen nötigen Service automatisch. Es wird keine Wartung übersehen, wodurch das volle Nutzungspotential der Maschine ausschöpft und Schäden vermieden werden. Wenn gewünscht, wird ebenfalls der John Deere Vertriebspartner automatisch über den Wartungsstand der Maschinen informiert.

Garten- & Landschaftsbauer können die Daten direkt im Operations Center verwalten. Für Golfplatzbetreiber entwickelte John Deere die spezielle Management-Software OnLink, die in naher Zukunft in Europa verfügbar sein wird. OnLink bietet folgende wichtige Funktionen:

- Das OnLink Dashboard ermöglicht die Arbeitsaufträge und zusätzliche Informationen, z.B. die Mährichtung, auf einen Bildschirm darzustellen, wodurch das traditionelle "White-Board" und dessen aufwendige Pflege ersetzt wird.
- Per App können die individuellen Arbeitsaufträge auf die Smartphones der Teammitglieder übertragen werden. Zudem können Head-Greenkeeper und Teammitglied über die App kommunizieren.
- Mit der Maps-Funktion kann jederzeit der aktuelle Standort der Maschinen auf Karten eingesehen werden. Durch die automatische Aufzeichnung lassen sich die Bewegungen der Maschinen und die Arbeitsabläufe nachverfolgen.
- Mit dem Werkzeug OnLabor wird die Arbeit geplant, den jeweiligen Teammitgliedern zugewiesen und mit den entsprechenden Maschinen und Geräten verknüpft.
- Mit OnEquip werden die Maschinen verwaltet. Live-Daten lassen sich in Echtzeit verarbeiten und liefern Informationen über die Maschinenaktivität, wie Laufzeit, Wartungsintervalle und Leerlaufzeiten.
- Wenn eine Wartung erforderlich ist, kann die Maschine einfach und schnell, an bestimmten Orten oder zu bestimmten Zeiten, sicher aus dem Betriebsablauf genommen werden.
- Mithilfe der OnLink App lassen sich weitere Informationen, wie zum Beispiel Wetterdaten, in die Betriebsabläufe mit einplanen.

Durch die Vernetzung von Mitarbeiter, Arbeitsauftrag und Maschine werden Prozesse beschleunigt, vereinfacht und Fehlplanungen vermieden. Mithilfe von cloud-basierten Management-Software-Lösungen lässt sich die Effizienz steigern und die Auslastung der Maschine über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg steuern. Die Folge sind sinkende Betriebskosten.